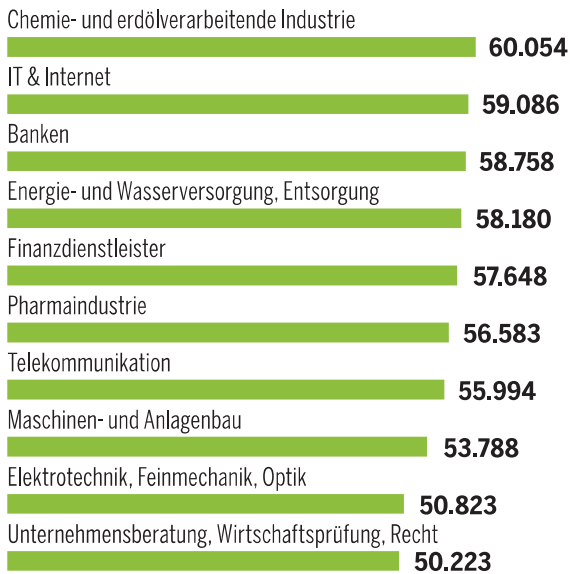


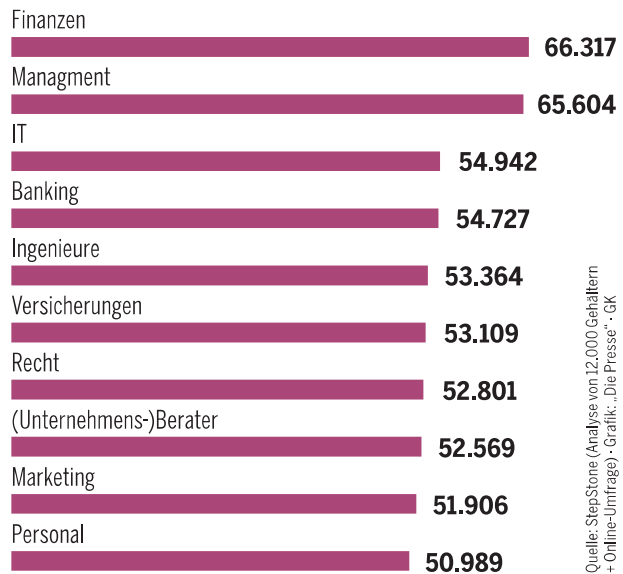
## Gehälter von Fach- und Führungskräften

Jahresbrutto in Euro

### NACH BRANCHEN



### NACH BERUFSGRUPPEN



Quelle: StepStone (Analyse von 12.000 Gehältern + Online-Umfrage) · Grafik: ...Die Presse · GK

# Wo Fachkräfte und Manager am besten verdienen

**Gehälter.** IT-Beschäftigte verdienen gut, aber nicht so viel wie Finanzier und Manager. Auch nach Branchen gibt es deutliche Unterschiede.

**Wien.** Manager müsste man sein. Keine Berufsgruppe in Österreich verdient so gut wie Beschäftigte im Finanzwesen und im Management. Sie nehmen durchschnittlich rund 66.000 Euro brutto im Jahr mit nach Hause. Am unteren Ende des Rankings finden sich Beschäftigte im Handwerk und im Einkauf. Dort gibt es lediglich rund 41.000 Euro im Jahr. Das geht aus einer Analyse des Jobvermittlers StepStone hervor, der die Gehälter von rund 12.000 Fach- und Führungskräften unter die Lupe genommen hat.

Untersucht wurden nur Vollzeitbeschäftigte. Für die Umfrage wurden die Ergebnisse einmal nach Branchen und einmal nach Berufsgruppen ausgewertet. Und da zeigt sich, dass IT-Fachkräfte zu den Spitzenverdienern gehören – wenn sie in puncto Gehalt auch deutlich hinter Finanzern und Managern zu liegen kommen: Sie verdienen rund 55.000 Euro brutto im Jahr. Ingenieure, Angestellte im Versicherungswesen, Mitarbeiter im Bereich Recht und Unterneh-

mensberater bekommen rund 53.000 Euro im Jahr. Im Marketing erhält man 52.000 Euro, im Personalwesen 51.000 Euro. Und im öffentlichen Dienst sind es knapp 50.000 Euro. Auch bei der Aufstellung nach Branchen zeigen sich große Unterschiede: Am besten zahlt – wenig überraschend – die Chemie- und erdölverarbeitende Industrie: Dort verdienen Fach- und Führungskräfte durchschnittlich 60.000 Euro im Jahr. Auf Platz zwei liegt die IT-Branche, gefolgt von Banken und Energieversorgung (siehe Grafik oben).

### Höhere Boni und Prämien

So viel zum durchschnittlichen Verdienst von Fach- und Führungskräften. Wer richtig gut verdienen will, muss sich allerdings ganz nach oben an die Spitze arbeiten. Das Wirtschaftsforum der Führungskräfte hat jüngst die Einkommen der heimischen Spitzenmanager untersucht. Und da zeigt sich: In der ersten Führungsebene betrug das Gesamteinkommen voriges Jahr durchschnittlich 225.700

Euro im Monat. Davon entfielen 166.400 Euro auf das Grundgehalt, 59.300 auf variable Bestandteile des Gehalts. Letztere waren auch der Grund, warum die Gehälter der Topmanager voriges Jahr kräftig gestiegen sind. Boni und Erfolgsprämien legten nämlich besser zu als die Grundgehälter. Das Wirtschaftsforum der Führungskräfte befragte für die Studie 612 Manager in Österreich.

### Männer verdienen mehr

Auch in dieser Studie zeigten sich deutliche Unterschiede je nach Unternehmensgröße, Wirtschaftszweig und Verdienst der Unternehmen. In Firmen mit mehr als 500 Millionen Euro Jahresumsatz verdienen die obersten Chefs durchschnittlich sogar 379.500 Euro im Jahr. Frauen machten einen Anteil von zehn Prozent der befragten Führungskräfte aus. Sie verdienten weniger als Männer: Chefinnen streiften durchschnittlich 178.00 Euro pro Jahr ein, ihre männlichen Pendanten kamen auf rund 231.000 Euro. (hie)